

Auszeichnung für kicken&lesen-Jungs aus Pforzheim

Urkundenverleihung in der Mercedes-Benz Arena Stuttgart

Wie gut Fußball und Lesen zueinander passen, zeigen die **Baden-Württemberg Stiftung** und der **VfB Stuttgart** mit ihrem Projekt „kicken&lesen“. Bereits zum 5. Mal wurden am Samstag im Rahmen des Heimspiels gegen Düsseldorf die Urkunden an die diesjährigen Teilnehmer verliehen. **Nico Peine und Jennings Modaya aus Pforzheim nahmen stellvertretend für ihr Projekt „Insel-Leseliga“ die Urkunden entgegen. (siehe Bild)**

Stuttgart, 17.09.2012 - „Kicken wie in Hollywood“, „Zeig Gewalt die rote Sprühdose“ oder „Die EURO-Reporter“ waren nur einige der originellen Namen, die sich die Teilnehmer für ihre Projekte haben einfallen lassen. Von April bis September zeigten mit Unterstützung des VfB Stuttgart und der Baden-Württemberg Stiftung neun Initiativen im Land, wie Jungs über die Begeisterung für Fußball auch für das Lesen motiviert werden können. Denn mit dem Lesen ist es ähnlich wie mit dem Kicken: ohne Training geht es nicht. Und die Jungs haben fleißig trainiert: es wurden Spielerbiographien gelesen, eine Schulbibliothek mit einer Lesecke für Jungs eingerichtet, Zeitungen produziert, Interviews geführt und das DFB-Regelwerk auf den Kopf gestellt. Gelesen wurde dabei das, was Jungs Spaß macht.

So viel Einsatz wurde schließlich auch belohnt. Am Samstag früh machten sich die Gruppen aus Weil am Rhein, Konstanz, Singen, Pfullendorf, Giengen, Abtsgmünd, Pforzheim und Stuttgart auf den Weg zum VfB. An der Geschäftsstelle wurden sie vom VfB-Profi Johan Audel überrascht, der die Jungs begrüßte und Autogramme schrieb. Ausgestattet mit einem kicken&lesen T-Shirt zog das 150 köpfige Team in die noch leere Mercedes-Benz Arena zum traditionellen Gruppenfoto ein. Für alle war dies ein einmaliges Erlebnis, die Spielstätte ihres VfB Stuttgart fast für sich alleine zu haben. Die Jungs probierten dabei gleich ihre Anfeuerungsgesänge lauthals aus, die sie sich für das anschließende Spiel ausgedacht haben.

Später ging es zur offiziellen Urkundenübergabe in die Business Lounge. Dort erhielten die Jungs von **Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung und Stefan Heim, Direktor Stab beim VfB** ihre Urkunden. Und damit nicht genug: als Überraschung gab es noch ein VfB Trikot mit dem Namen ihres Projekts und den Unterschriften der VfB Profis. Da staunten die frischgebackenen Leseratten!

Mit diesem Höhepunkt endete das kicken&lesen Jahr 2012. Die Ausschreibung zur Teilnahme 2013 ist in Vorbereitung. Schulen, Vereine und sonstige gemeinnützige Institutionen können sich über das **kicken&lesen on tour** Angebot der VfB Fußballschule einen Überblick über das Projekt verschaffen.

Und das Buch bietet allen Interessierten eine Möglichkeit, das Projekt kennen zu lernen. Es kann kostenlos bestellt werden.